

**RS OGH 1958/6/4 5Ob35/58,
5Ob165/60 (5Ob166/60), 3Ob188/73,
8ObA214/02g**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.06.1958

Norm

ABGB §894

AO §18

AO §48

AVRAG §6

KO §18

KO §151

Rechtssatz

(Sachverhalt: A ersucht B, dem C ein Darlehen von 5.000,- Schilling zu geben, und verpflichtet sich als Mitschuldner; B gibt dem C - ohne Wissen des A - 10.000,- Schilling; C geht in Ausgleich; B meldet die 10.000,- Schilling an und erhält die 40 %ige Quote, also 4.000,-

Schilling). Die Ausgleichszahlung ist je zur Hälfte auf die 5.000,-

Schilling, für die A mithaftet, und auf die anderen 5.000,- Schilling, für die C allein haftet anzurechnen. A haftet daher nur noch für weitere 3.000,- Schilling.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 35/58
Entscheidungstext OGH 04.06.1958 5 Ob 35/58
- 5 Ob 165/60
Entscheidungstext OGH 09.06.1960 5 Ob 165/60
Ähnlich
- 3 Ob 188/73
Entscheidungstext OGH 23.10.1973 3 Ob 188/73
Auch
- 8 ObA 214/02g
Entscheidungstext OGH 10.04.2003 8 ObA 214/02g
Beisatz: Hier: Solidarhaftung gemäß § 6 AVRAG. (T1); Veröff: SZ 2003/38

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0017354

Dokumentnummer

JJR_19580604_OGH0002_0050OB00035_5800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at